

FVM-Stiftungsfonds

Lösungen für Stiftungen

ANLAGESTRATEGIE

Der Fonds ist insbesondere an den Bedürfnissen von Stiftungen ausgerichtet, deckt aber zugleich die Anlageziele weiterer defensiv orientierter Anlegergruppen ab.

Zwei strategische Anlageziele stehen dabei im Vordergrund: die Erzielung laufender Erträge und der langfristige Vermögenserhalt. Beide Ziele sollen im Rahmen einer effizienten und transparenten Vermögensverwaltung ausgewogen kombiniert werden.

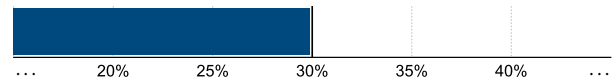
Der Fonds investiert daher konsequent in Aktien und Renten. Da unterschiedliche Wertschwankungen im Jahresverlauf zu einer Verschiebung der Gewichte führen, werden sie im Rahmen einer jährlichen „Re-Allokation“ auf ein festes Verhältnis von 30 % Aktien und 70 % Renten zurückgesetzt. Diese konsequente Anpassung soll nicht nur antizyklisches Handeln gewährleisten, sondern auch hektische Dispositionen aufgrund kurzfristiger Marktausschläge vermeiden.

Ein besonderes Merkmal ist die Diversifizierung über die Anlagestile „aktiv und passiv“. Eine Abbildung des Marktes über Indexfonds (ETFs) wird dabei mit gezielten Investitionen in Einzelwerten kombiniert.

VERMÖGENSSTRUKTUR

Assetklasse	Zielallokation Jahresbeginn	Allokation aktuell
Aktien	30,0%	29,9%
Renten und Liquidität	70,0%	70,1%

Aktienquote aktuell



Das Team der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM)

WERTENTWICKLUNG

Anteilkategorie S	lfd. Jahr	2017	2016	2015	seit Auflage*	1 Jahr	3 Jahre
absolut	-0,71%	2,35%	3,12%	2,43%	7,74%	-0,01%	8,37%
annualisiert						-0,01%	2,72%

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung.

*am 17.11.2014

Wertentwicklung in % (Anteilkategorie S)

Rücknahmepreis: 513,81 Euro



Kommentierung Wertentwicklung

Die Wertentwicklung erholt sich im dritten Quartal auf -0,71% (netto, BVI) seit Jahresbeginn. Der Aktienteil knüpfte an die Erholungsbewegung aus dem zweiten Quartal an und gewann knapp 0,5%. So erwies er sich mit einer Jahresentwicklung von 0,73% (brutto) als positiv im Vergleich zum allgemeinen Markttrend (DAX: -5,19%). Die größten Werttreiber in der Erholungsphase waren das *japanische* und *nordamerikanische Indexsegment*. Defensive Dividendenwerte rentieren trotz Erholung weiter schwach, einige Titel ragen allerdings mit zweistelligen Wertzuwächsen heraus. Die zuletzt von der Unsicherheit getroffenen *Chancensegmente* im Rententeil zeigten erfreuliche Erholungsbewegungen. Die konservativeren Basissegmente *Bundesanleihen* und *Pfandbriefe* konnten die zuletzt positive Entwicklung nicht aufrechterhalten. *Details siehe Quartalsbericht.*

Sonnenschein in den USA - Wolkendecke in Europa

Das dritte Quartal war vor allem von den gegenläufigen Entwicklungen der Volkswirtschaften von den USA und Europa geprägt. Die amerikanische Wirtschaft lieferte, befeuert durch Trumps Steuerpaket, starke Zahlen und erhöhte sogar ihre Prognosen. Dagegen konnte die europäische Wirtschaft ihre Wachstumsambitionen nicht halten, die Prognosen wurden ebenfalls nach unten angepasst. Die Gründe finden sich im drohenden Handelskonflikt mit den USA und der Sorge um die Stabilität der südlichen Euroländer. Dies spiegelt sich im Ifo-Geschäftsklimaindex wieder, der im September bereits zum 7. Mal im laufenden Jahr nachgab. Ein drastischeres Bild zeichnet sich in China ab, welches aktuell schon von Handelszöllen belastet wird. Analog der wirtschaftlichen Rahmendaten entwickelten sich auch die Kapitalmärkte. Die amerikanischen Indices S&P 500 und Nasdaq erreichten im September neue Höchststände. Dagegen wurden die europäischen Indices von den turbulenten politischen als auch wirtschaftlichen Rahmenbedingungen belastet und notieren seit Jahresbeginn negativ (DAX: -5,19 % / EuroStoxx 50: -2,99 %). Die herbstliche Wolkendecke über Europa lässt letztlich aber doch noch einige Sonnenstrahlen durchscheinen. Die europäische Wirtschaft wächst trotz des Rückgangs weiter auf hohem Niveau. Sollten im Handelskrieg und auch innenpolitisch wieder versöhnliche Tendenzen Einzug halten, so könnte dies zu besseren Aussichten für das nächste Quartal führen.

FVM-Stiftungsfonds

Die breite Diversifikation des FVM-Stiftungsfonds soll gerade in Phasen ungleicher Marktentwicklungen für Stabilität und geringere Schwankungsfähigkeit sorgen.

Wertenwicklung im Überblick

01.01.2018 – 30.09.2018	-0,71%
Kalenderjahr 2017	+2,35%
Kalenderjahr 2016	+3,12%
Kalenderjahr 2015	+2,43%

(jeweils netto, nach BVI)

Entwicklungen unter der Lupe

Aktien

Trotz Verunsicherung an den Kapitalmärkten erholte sich der Aktienbaustein im dritten Quartal auf eine Quote von 29,8%. Der Anteil des passiven Aktienbausteins in Form der globalen ETF erzielt eine Quote von 15,24% und erholte sich somit stärker als die aktuell schwächeren Dividendenfavoriten.

Aktien-Indexsegment - „passiv“

Der *japanische*- sowie der *nordamerikanische* Indexsektor lieferten mit 7% bzw. 8% (brutto) im vergangenen Quartal deutlich positive Ergebnisbeiträge. Diese Tendenz übertrug sich auch auf das *Welt-Indexsegment* und sorgte für Rückenwind. Die *Indexsegmente Europa* und *Asien* hingegen kamen im oben beschriebenen Marktumfeld im dritten Quartal weiter unter Druck.

Aktien-Dividendenwerte - „aktiv“

Dem heterogenen Marktumfeld zum Trotz präsentierten die Aktien von *Cisco Systems*, *V.F. Corp.* und *Sanofi* ein besonders erfreuliches Ergebnis. Alle drei genannten Werte erreichten deutlich zweistellige Wertzuwächse. Mit *freenet*, *Fielmann* und *Bayer* stammten die Schlusslichter im Portfolio aus traditionell konservativeren Branchen.

Renten: konträre Geldpolitik der Notenbanken

Im dritten Quartal spiegelte sich die fortwährende Angst um einen Konjunkturdämpfer, hervorgerufen durch Trumps Handelskrieg, wider. Die Haushaltspläne Italiens sorgten zudem für weiteren Zündstoff und ließen Investoren an der Stabilität des Euro-Systems zweifeln. In diesem Umfeld gaben chancenorientierte Papiere deutlich nach. Im Gegenzug waren sichere Häfen in Form von deutschen Bundesanleihen stark gefragt. In der politischen Großwetterlage gerieten Staatsanleihen der Peripherieländer Europas ebenfalls unter Druck. Die EZB ließ in diesem Umfeld keinen Zweifel am vorläufigen Fortbestand ihres Anleihekaufprogramms bis Ende 2018. Ebenfalls bestärkte sie ihren bereits bekannten Plan, keine Zinsanhebungen vor Mitte 2019 durchführen zu wollen. Die US-Notenbank FED hingegen nutzte die glänzende US-Konjunktur für einen weiteren Zinsschritt. Dies sorgte im September für eine Kehrtwende an den Rentenmärkten. Bundesanleihen mit längerer Restlaufzeit gaben, geprägt von der importierten Angst vor steigenden Zinsen, den zuvor erzielten Wertzuwachs wieder ab – Chancenorientierte Papiere gewannen hingegen wieder an Wert. Die FED könnte aufgrund der starken US-Konjunktur möglicherweise mehr Zinsanhebungen durchführen als vom Markt erwartet. Die EZB wird in naher Zukunft tendenziell nicht von ihrem geldpolitischen Pfad abweichen. Aufgrund der unterschiedlichen Marschrouten der Notenbanken und der politischen Großwetterlage werden die Rentenmärkte deshalb wohl auch im vierten Quartal von Schwankungen betroffen sein.

Rentenbausteine:

Unser stringentes Anlagekonzept der Streuung über viele Segmente hinweg erwies sich im dritten Quartal als positiv. So konnten wir bei der oben beschriebenen Kehrtwende zwischen Chancen- und Sicherheitspapieren partizipieren, was für einen wertvollen Gegenpol sorgte.

Im Ergebnis gewann das Rentenportfolio so im dritten Quartal 0,29% (brutto). Als Werttreiber fungierten die Chancensegmente *Hybrid*- und *Hochzinsanleihen* mit einem Zuwachs von rund 1,5% (brutto). Unser Engagement in *Währungsanleihen* und *Rentenfonds global* profitierte zudem vom starken Dollar. Die Basissegmente *Bundesanleihen* und *Staatsanleihen* gaben dagegen im Schnitt 0,3% (brutto) nach.

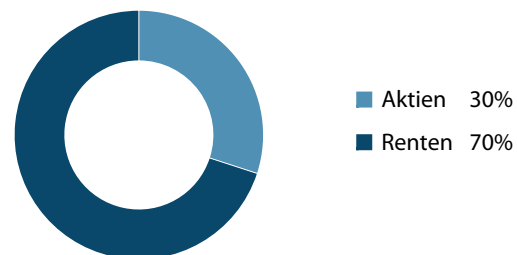
Beste Grüße aus Freiburg
Ihr Benedikt Dörle-Schäfer

Die drei Pfeiler der Strategie:

1. Investieren statt spekulieren:

- Feste Vermögensaufteilung:
30% Aktien - 70% Renten
- Verzicht auf aktive Eingriffe verhindert emotionales und prozyklisches Handeln
- Die langfristige Investition steht im Vordergrund
- Investition in die klassischen Anlagesegmente
Aktien und Renten

ZIELALLOKATION:



2. Jährliche Re-Allokation: Antizyklisches Handeln garantiert!

- Die Vermögensaufteilung wird zum Jahresbeginn auf die Ausgangsquote 30% Aktien - 70% Renten zurückgesetzt. ("Re-Allokation")
- Die Entwicklungen an den Kapitalmärkten garantieren antizyklisches Handeln:
 - positive Entwicklungen führen zu Gewinnmitnahmen
 - Schwächephasen werden zum Zukauf genutzt

Beispiel zur Re-Allokation:

- Steigt die Aktienquote über die Ausgangsverteilung, sind zum Jahresbeginn Gewinnmitnahmen angesagt und der Rentenanteil wird aufgestockt.
- Umgekehrt verhält es sich in einer Schwächephase der Aktienmärkte. Dann wird der Aktienanteil über verbilligte Einkäufe antizyklisch wieder auf die Ausgangsquote von 30 Prozent hochgesetzt.

3. Zwei Anlagestile werden verbunden, aktiv/passiv:

- Ein besonderes Merkmal ist die Diversifizierung über die Anlagestile "aktiv und passiv".
 - Eine Abbildung des Marktes über Indexfonds (ETFs) wird mit gezielten Investitionen in Einzelwerte kombiniert.
 - Aktiv: Mit gezielten Einzelinvestments setzen wir Schwerpunkte, z. B. um selektiv in dividendenstarke Aktien zu investieren und somit höhere Erträge zu erzielen.
 - Passiv: Mit Indexfonds (ETFs) erreichen wir kostengünstig eine breit diversifizierte Anlage, mindern die Einzelrisiken und partizipieren an der "breiten Marktentwicklung".
-

**Eine konsequente Strategie für Stiftungen,
gemeinnützige Organisationen und defensive Anleger!**

VERMÖGENSÜBERSICHT

Monatsbericht
28. September 2018

AKTIEN (29,86%)

Dividendenwerte (aktiv)		14,62%
SEGMENT / WERTPAPIER	FVM-Branche	ANTEIL
Euroland		6,57%
Sanofi S.A.	Pharma	0,77%
Münchener Rück	Versicherung	0,75%
Allianz	Versicherung	0,72%
Enagas	Versorger	0,71%
VINCI S.A.	Bau	0,68%
KONE	Maschinenbau	0,67%
Fielmann	Handel	0,61%
freenet AG	Telekom	0,59%
BASF	Chemie	0,54%
Bayer AG	Pharma	0,52%
Europa		3,18%
Telenor ASA	Telekom	0,66%
Husqvarna AB	Handel	0,65%
EasyJet PLC	Transport	0,64%
Securitas AB	Sicherheit	0,62%
Nestle	Nahrung	0,61%
Nordamerika		4,47%
V.F. Corp.	Handel	0,93%
Cisco Systems Inc.	EDV/ IT	0,93%
Procter & Gamble	Konsum	0,76%
Johnson & Johnson	Pharma	0,66%
Intel	EDV/ IT	0,62%
AT & T Inc.	Telekom	0,57%
Welt		0,41%
DWS Top Dividende FD	Welt	0,41%

Indexanlagen (passiv)		15,24%
SEGMENT / WERTPAPIER	FVM-Branche	ANTEIL
Asien		1,54%
db x-tr. MSCI EM Asia ETF	Asien-EM	1,54%
EM		1,25%
iShares MSCI EM ETF	EM	1,25%
Europa		7,21%
iShares Stoxx Europe 600 ETF	Europa	2,18%
db x-tr. DAX ETF	D - Standardwerte	2,10%
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF	Euroland	1,82%
ComStage - MDAX UCITS ETF	D - Nebenwerte	1,11%
Japan		0,80%
db x-tr. Nikkei 225 ETF	Japan	0,80%
Nordamerika		3,97%
SPDR S&P 500 UCITS ETF	USA	3,97%
Welt		0,47%
iShares MSCI World ETF	Welt	0,47%

VERMÖGENSÜBERSICHT

Monatsbericht
28. September 2018

RENTEN (61,35%)

Renten "Basis"	10,89%
SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Bundesanleihen	3,69%
Bundesanleihe - 12/23	2,60 %
Bundesanl. Inflation - 09/20	1,09 %
Pfandbriefe	1,72%
DWS Covered Bond Fd.	1,00 %
db x-tr. iBoxx Germ. Covered ETF	0,73 %
Staatsanleihen	5,47%
Spanien - 14/24	2,07 %
Portugal - 16/21	1,92 %
db x-tr. iBoxx Sov. Eurozone Yield Plus ETF	0,51 %
iShares Euro Government Bond 1-3yr. ETF	0,50 %
De.Inv. Euro-Gov Bonds	0,47 %

Renten "Chance"	10,31%
SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
High Yield	2,40%
iShares Euro High Yield Corp. Bond ETF	1,22 %
iShares JPM USD EM Bond EUR-Hedged ETF	1,17 %
Hybridanleihen	5,74%
nordIX Renten plus	1,29 %
Aramea Rendite Plus PF	1,19 %
ING Groep Hybridanleihe 04/Und. - Floater	1,16 %
AXA - 04/unbefristet - Floater	1,11 %
BayWa AG - 17/unbefristet	0,99 %
Währungsanleihen	2,17%
KfW-Anleihe USD - 17/20	2,17 %

Renten "Aufbau"	29,59%
SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Unternehmensanleihen	29,59%
K+S AG Anl. - 13/21	2,04 %
Eurofins Scientific - 15/23	1,98 %
ProSiebenSat1 Anleihe - 14/21	1,92 %
Otto (GmbH & Co KG) - 13/20	1,92 %
Bilfinger - 12/19	1,89 %
Otto (GmbH & Co KG) - 16/23	1,89 %
Sixt - 14/20	1,87 %
STADA Arzneimittel AG - 15/22	1,87 %
Sixt - 18/24	1,83 %
Grenke Finance - 18/23	1,83 %
Ubisoft Entertainment - 18/23	1,83 %
Pirelli SpA - 18/23	1,79 %
iShares Euro Corp. Bond 1-5yr. ETF	1,70 %
Hochtief AG - 13/20	1,46 %
Eurofins Scientific - 15/23	0,98 %
Fresenius - 14/19	0,96 %
Grenke Finance - 13/18	0,93 %
K+S AG Anl. - 18/24	0,91 %

Renten "Übergreifend"	10,56%
SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Rentenfonds Euro	6,76%
DJE - InterCash	2,34 %
Bantleon Yield Plus	2,24 %
Ampega Reserve Rentenfonds	2,18 %
Rentenfonds Global	3,80%
StarCapital Argos I	1,57 %
DWS Inter-Renta	1,15 %
Templeton Global Bond I	1,08 %

LIQUIDITÄT (8,79%)

STAMMDATEN IM ÜBERBLICK

Monatsbericht
28. September 2018

Investmentgesellschaft	Universal-Investment GmbH	Kategorie	Mischfonds defensiv
Fondsberater	Freiburger Vermögensmanagement GmbH	Ertragsverwendung	ausschüttend
Verwahrstelle	Joh. Berenberg, Gossler & Co.KG	Geschäftsjahr	01. November - 31. Oktober

Anteils-klasse	WKN	Anteilspreis	Auflegungsdatum	Ausgabeaufschlag	Mindesteinlage	Ausschüttung pro Anteil	TER	Beratungsvergütung	Erfolgsvergütung	Verwaltungsvergütung p.a.	Verwahrstellenvergütung p.a.
S	A1110H	513,81 €	17.11.2014	0,00%	200.000 €	8,00 € am 15.12.17	1,23%	0,60% eff.	Ja ¹	0,225% eff.	0,04% eff. ²
S+ ³	A2H5XR	492,83 €	18.12.2017	0,00%	-	-	1,20%	0,60% eff.	Ja ¹	0,225% eff.	0,04% eff. ²

¹ 10% der vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (3% p.a. mit "High Watermark" der letzten 5 Jahre)

² zzgl. 19% Mehrwertsteuer

³ für steuerbegünstigte Anleger

Chancen

- Verminderung der Wertschwankungen durch Streuung über die traditionellen Anlageklassen in eine Vielzahl von Einzelwerten.
- Strategische Vermögensaufteilung nach einem disziplinierten Anlageprozess.
- Professionelles Portfoliomanagement durch langjährige Erfahrung.
- Teilnahme an positiven Wertentwicklungen aus Aktien-, Anleihen- und Währungskursen.

Die Anlage im FVM-Stiftungsfonds eignet sich, wenn Sie...

- ein wachstumsorientierter Anleger sind mit Ertragserwartungen über dem Kapitalmarktzins. Erträge sollen aus Aktien- und Währungschancen generiert werden. Sicherheit und Liquidität stellen Sie unter die Ertragsaussichten.
- Ihr Kapital langfristig anlegen möchten.
- Vermögen einer Stiftung verantworten und anlegen wollen.
- Wert auf regelmäßige Ausschüttungen legen.

Risiken

- Die Wertentwicklung des Fonds wird insbesondere durch markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursveränderungen beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben.
- Emittenten-, Ausfall-, Länderrisiko ist gegeben.
- Wechselkursrisiken aufgrund Anlagen, die auf Fremdwährung lauten.
- Der Anteilswert kann unter den jeweiligen Kaufpreis der Anlage fallen. Das Sondervermögen weist das Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen kann der Anteilspreis stärker schwanken.

Die Anlage in FVM-Stiftungsfonds eignet sich nicht, wenn Sie...

- keine mäßigen Schwankungen Ihres Vermögens akzeptieren.
- einen festen Ertrag generieren wollen.
- Ihr Kapital kurz- oder mittelfristig anlegen wollen.
- über keine Erfahrungen an Finanzmärkten verfügen.
- eine Beimischung von Aktien nicht wünschen.

Rechtliche Hinweise

Aktuelle Information

Dieses Fondsportrait dient ausschließlich Informationszwecken für unsere Mandanten und Geschäftsfreunde über die aktuelle Entwicklung und Struktur des FVM-Stiftungsfonds und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleiner Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt und Jahres- bzw. Halbjahresbericht), die kostenlos bei der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM) oder auch unter www.freiburger-vm.de erhältlich sind.

Ergänzende Hinweise für die Vermögensverwaltung

Dieser Fondsreport umfasst ausschließlich das Sondervermögen FVM-Stiftungsfonds. Weitere Vermögenswerte eines Verwaltungsmandates und dessen Entwicklung sind hier nicht berücksichtigt!

Berechnung der Wertentwicklung

Beim Erwerb über die FVM bzw. deren Partnerbanken entfällt der Ausgabeaufschlag. Weitere individuelle Kosten können durch Ihre Depotbank entstehen und die Wertentwicklung mindern. Orientierungsgrößen: Depotgebühren ca. 0 – 0,15 % p.a., einmalige Transaktionskosten in Höhe von ca. 0 - 0,3 %. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar. Umfassende Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Dieser Fondsreport wurde von der FVM mit großer Sorgfalt erstellt, dennoch kann die FVM sowie die anevis solutions GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier angegebenen Informationen übernehmen. Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen.